



### Tagungsleitung

**Dr. Andreas Kalina**

Akademie für Politische Bildung

**Gudrun Blänsdorf**

Interkulturelle Akademie der Diakonie München  
und Oberbayern

### Tagungssekretariat

**Viktoria Aratsch**

Tel.: +49 8158 256-53

Fax: +49 8158 256-51

v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über  
das Online-Formular auf der Website der Akade-  
mie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis  
spätestens 15. Oktober 2021.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie  
von uns eine Teilnahmezusage erhalten. Sollten  
Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme ver-  
hindert sein, bitten wir bis spätestens 18. Oktober  
2021 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte  
die Stornogebühren auf unserer Website unter  
Programm, aktuelle Tagungen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 € (ermäßigt: 45 €).

Ohne Übernachtung 45 € (ermäßigt: 35 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch  
Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene  
Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und  
Schüler, Studentinnen und Studenten, Studien-  
referendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bun-  
desfreiwilligendienstleistende, Auszubildende  
und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendlei-  
ter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung  
darauf hin.

### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von  
10 € pro Person & Veranstaltung bei Unverträglichkei-  
ten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See  
35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6)  
oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof  
Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978  
bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am  
Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die  
attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer  
Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum  
Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben  
beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt  
1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und  
A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis  
Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die  
Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der  
Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller,  
Bikes) kostenlos nutzen.

### Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und An-  
schaffungen der Akademie, die aus Mitteln des  
öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind.  
Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt  
nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förder-  
kreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr  
die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akade-  
mie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und  
nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für  
einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



# Soziale Ungleichheit als Migrationsfaktor

## Binneneuropäische Wanderung und ihre Auswirkungen vor und während der Pandemie

27. – 28. Oktober 2021

In Zusammenarbeit mit der Interkulturellen  
Akademie der Diakonie München und Oberbayern

**Diakonie**   
München und Oberbayern

## EINLADUNG

Der freie Personenverkehr ist eine der zentralen Errungenschaften der Europäischen Union. Durch die Maßnahmen zum Schutz gegen die Corona-Pandemie wurde die Freizügigkeit jedoch zeitweise erheblich eingeschränkt. Gleichzeitig traten in der Pandemie die schwierigen Arbeitsbedingungen von Saisonkräften und Grenzgängern deutlich zu Tage. Dennoch macht die EU-Binnenmigration weiterhin den weitaus größten Teil des Migrationsgeschehens in Europa aus und bleibt für viele Unionsbürgerinnen und -bürger ein Versprechen auf freiere Gestaltung und Verbesserung ihrer Lebensbedingungen.

In unserer Tagung widmen wir uns der Frage, welche Rolle soziale Ungleichheiten für die europäischen Wanderungsprozesse spielen. Noch immer ist das Wohlstandsgefälle in der EU enorm. Auch innerhalb einzelner Staaten gibt es teils große soziale Disparitäten, die zum Push-Faktor für Migration werden können. Im Fokus stehen ebenso Chancen und Herausforderungen der EU-Migration für Arbeitsmarkt und Kommunen in Deutschland wie auch Situation und Perspektiven ausgewählter europäischer Herkunftsländer.

Mit Blick auf soziale Ungleichheit als Migrationsfaktor geht es auch um die soziale Dimension der EU. Welche politischen Handlungsmöglichkeiten hat die Union, um mehr soziale Gerechtigkeit herzustellen? Gibt es – gerade jetzt – Chancen für einen Ausbau der sozialpolitischen Instrumente der EU? Darüber diskutieren wir zum Abschluss der Tagung mit Wissenschaft, Politik und Kommunen. Diskutieren Sie mit!

*Dr. Andreas Kalina*

Akademie für Politische Bildung

*Gudrun Blänsdorf*

Interkulturelle Akademie der Diakonie München und Oberbayern

## MITTWOCH, 27. OKTOBER 2021

9.00 Uhr **Anreise, Kaffee**

9.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**  
*Dr. Andreas Kalina*  
*Gudrun Blänsdorf*

### Eröffnungsvorträge

10.00 Uhr **Binnenmigration in der Europäischen Union vor und während der COVID-19-Pandemie: Ursachen – Formen – Herausforderungen**

*Johannes Graf*

Forschungsfeld III „Migration und Integration“, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg

11.00 Uhr **Soziale Ungleichheiten als binnen-europäischer Migrationsfaktor**

*Dr. Michael Dauderstädt*

Ehem. Leiter der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

12.00 Uhr **Mittagessen**

### Länderperspektiven:

**Ausgangslage – (Aus-)Wanderung – Auswirkungen vor Ort**

**Kurzvorträge und Podiumsgespräch**

14.00 Uhr **Italien**

*Dr. Grazia Prontera*

Paris-Lodron-Universität Salzburg

### Rumänien

*Janka Vogel M.A.*

Sozialpädagogin und Migrationsforscherin mit Schwerpunkt Rumänien, Berlin

### Kroatien und die Balkanstaaten

*Karolina Novinščak Kölker*

Migrationswissenschaftlerin, München

15.30 Uhr **Kaffee und Kuchen**

**Auswirkungen der Zuwanderung in und auf Deutschland**

16.00 Uhr **EU-Freizügigkeit als Realität für deutsche Kommunen: Folgen für den Arbeitsmarkt und die sozialen Systeme**

*Dr. Carola Burkert*

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Arbeitsgruppe Migration und Integration, Frankfurt am Main

17.00 Uhr **COVID-19-Pandemie und Resilienz des transnationalen Systems der häuslichen Altenpflege zwischen Polen und Deutschland**

*Prof. Dr. Magdalena Nowicka*

DeZIM Institut – Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung, Berlin

18.00 Uhr **Abendessen**

## DONNERSTAG, 28. OKTOBER 2021

8.15 Uhr **Frühstück**

**Rahmenbedingungen und Gestaltungsoptionen einer gemeinsamen europäischen Sozialpolitik**

9.00 Uhr **EU Social Policy and free movement of persons**

*Prof. Dr. Cecilia Bruzelius*

Eberhard Karls Universität Tübingen

10.00 Uhr **Pause**

10.30 Uhr **Mehr soziale Gerechtigkeit in der EU – was tun?**

**Ideenworkshop und Worldcafé**

Leitung:

*Dr. Andreas Kalina / Gudrun Blänsdorf*

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Kaffee und Kuchen**

**Europäische Sozialpolitik: Illusion oder herannahende Realität?**  
**Podiumsdiskussion über Gestaltungsoptionen**

14.00 Uhr **Die politische Agenda der Europäischen Kommission vor dem Hintergrund der COVID-19-Erfahrungen**

*Dr. Renke Deckarm*

Pressesprecher und stv. Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München

### Forderungen der Eurocities

*Martha Doll*

Abteilungsleiterin Migration, Integration und Teilhabe, Amt für Wohnen und Migration der Landeshauptstadt München  
**Positionen aus der Wissenschaft**

*Prof. Dr. Cecilia Bruzelius*

Eberhard Karls Universität Tübingen

### Impulse aus der Zivilgesellschaft

wechselnde Vertreterinnen und Vertreter aus dem Worldcafé am Vormittag

16.00 Uhr **Schlussworte**

*Dr. Andreas Kalina*

*Gudrun Blänsdorf*

16.15 Uhr **Ende der Tagung**